

Emotionen erkennen

Was soll mit diesem Untertest erfasst werden?

Mit diesen Aufgaben wird die Fähigkeit erfasst, aus einer Beschreibung von Personen und Situationen herauszulesen, wie sich eine bestimmte Person in diesen Situationen wahrscheinlich fühlt.

Warum wird diese Fähigkeit erfasst?

Im späteren Berufsleben werden Sie viel mit Menschen arbeiten. Hierbei ist es wichtig, eine vertrauensvolle Beziehung zu Ihren Patientinnen und Patienten aufzubauen. Eine wesentliche Voraussetzung hierfür ist, dass sich die Patientinnen und Patienten angenommen und verstanden fühlen. Sie sollten sich daher in andere Personen einfühlen können.

Wie sehen die Aufgaben dieses Untertests aus?

Bei den Aufgaben finden Sie kurze Situationsbeschreibungen, in denen geschildert wird, wie bestimmte Personen eine Situation sehen. Aus diesen Informationen sollen Sie herausfinden, wie sich eine bestimmte Person in dieser Situation wahrscheinlich fühlt. Unterhalb der Situationsbeschreibungen finden Sie fünf Möglichkeiten, wie sich die Person in dieser Situation fühlen könnte. Sie sollten für jede der Möglichkeiten angeben, ob sie eher wahrscheinlich oder eher unwahrscheinlich ist.

Aus theoretischen Modellen und empirischen Studien ist bekannt, welche Emotionen in den betreffenden Situationsbeschreibungen eher wahrscheinlich und welche eher unwahrscheinlich auftreten. Eine Aufgabe gilt als richtig gelöst, wenn Sie alle eher wahrscheinlich auftretenden Emotionen und alle eher unwahrscheinlich auftretenden Emotionen richtig erkannt haben.

Wie viel Zeit haben Sie für die Bearbeitung dieses Untertests?

Aufnahmeverfahren: 14 Aufgaben, 21 Minuten (Papier-Bleistift-Test)

Beispielaufgaben

Instruktion

Bitte überlegen Sie nun anhand der vorgegebenen Informationen, welche Emotionen in der betreffenden Situation bei einer bestimmten Person eher wahrscheinlich und welche eher unwahrscheinlich sind. *Orientieren Sie sich dabei bitte nur an den Situationsbeschreibungen und den Informationen, die Sie über die betreffenden Personen haben.* Es geht nicht darum, wie Sie sich selbst in der betreffenden Situation fühlen würden. Sie sollen sich vielmehr in eine bestimmte Situation und Person hineinversetzen und anhand der vorliegenden Informationen entscheiden, welche Emotionen eher wahrscheinlich und welche eher unwahrscheinlich auftreten.

Beispielaufgabe 1:

Tanja trifft auf einem Klassentreffen eine gute Schulfreundin, die nun bereits seit vielen Jahren im Ausland lebt. Während der Schulzeit waren sie beste Freundinnen. Ursprünglich hatte die Freundin ihren Besuch am Klassentreffen aus beruflichen Gründen abgesagt. Wie fühlt sich Tanja in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Sie ist ausgeglichen. (A)		X
Sie ist dankbar. (B)		X
Sie freut sich. (C)	X	
Sie ist überrascht. (D)	X	
Sie ist zuversichtlich. (E)		X

Erklärung der richtigen Antworten:

Im ersten und zweiten Satz der Situationsbeschreibung erfahren wir, dass Tanja eine gute Freundin trifft, die sie schon länger nicht gesehen hat. Daher ist es „eher wahrscheinlich“, dass sie sich freut, ihre ehemals beste Freundin wieder zu sehen. Zudem erfahren wir im dritten Satz, dass die Freundin ursprünglich nicht geplant hatte, auf das Klassentreffen zu kommen, und daher abgesagt hatte. Aufgrund dieser Information kann man annehmen, dass Tanja nicht mit dem Erscheinen ihrer Freundin gerechnet hat. Daher ist es auch „eher wahrscheinlich“, dass Tanja über ihr Erscheinen nun positiv überrascht ist. Aus diesen Gründen müssen Sie bei „Sie freut sich.“ und „Sie ist überrascht.“ die Antwort „eher wahrscheinlich“ auswählen.

Da wir aus der Situationsbeschreibung nicht erfahren, ob Tanja denkt, dass ihre Freundin nur ihr zu Liebe zum Klassentreffen gekommen ist, können wir auch nicht sagen, ob sie dankbar ist. Aus der Situationsbeschreibung erfahren wir auch wenig über Tanjas aktuelle Situation oder wie

sie die Zukunft sieht. Daher können wir auch nicht sagen, ob sie ausgeglichen oder zuversichtlich ist. Daher müssen Sie bei „Sie ist dankbar.“, „Sie ist ausgeglichen.“, und „Sie ist zuversichtlich.“ die Antwort „eher unwahrscheinlich“ auswählen.

Beispielaufgabe 2:

Hannes arbeitet bereits seit mehreren Wochen durchgehend angestrengt und konzentriert an einem wichtigen Projektbericht. Von dem Projektbericht hängt ab, ob er die lang ersehnte Beförderung erhält. Zwei Tage vor der Fertigstellung stürzt der Computer ab. Damit hatte er nicht gerechnet. Der Computer schien gut in Schuss zu sein. Nun muss er auf einen Techniker warten. Obwohl er rechtzeitig begonnen hat, sieht er sich nun in Zeitnot. Für ihn ist unklar, ob er den Projektbericht nun noch rechtzeitig abgeben kann. Wie fühlt sich Hannes in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Er bereut etwas. (A)		X
Er ärgert sich. (B)	X	
Er hat Angst. (C)	X	
Er fühlt sich schuldig. (D)		X
Er schämt sich. (E)		X

Erklärung der richtigen Antworten:

Aus den ersten beiden Sätzen der Situationsbeschreibung wissen wir, dass Hannes an einem für ihn wichtigen Projekt arbeitet. Im dritten und vierten Satz erfahren wir, dass es durch äußere Umstände zu einem Hindernis bei der Erreichung kommt, das er zudem nicht vorhergesehen hat. Aufgrund dieser Informationen ist es wahrscheinlich, dass Hannes sich ärgert. Im fünften und sechsten Satz wird deutlich, dass Hannes aktuell nicht einschätzen kann, wie die Situation ausgehen wird, und zudem aus seiner Sicht nichts mehr selbst unternehmen kann, um seine Lage zu verbessern. Daher ist es wahrscheinlich, dass Hannes in diesem Moment auch Angst empfindet. Sie müssen daher bei „Er ärgert sich.“ und „Er hat Angst.“ die Antwort „eher wahrscheinlich“ auswählen.

Aus der Beschreibung der Situation geht nicht klar hervor, ob Hannes meint, dass er etwas anders hätte machen können, oder ob er glaubt, dass er einen groben Fehler begangen hat und daher der Computer abgestürzt ist. Daher können wir auch nicht sagen, ob Hannes etwas bereut, sich für sein Verhalten schämt, oder sich gar schuldig fühlt. Daher müssen Sie bei „Er bereut etwas.“, „Er fühlt sich schuldig.“ und „Er schämt sich.“ die Antwort „eher unwahrscheinlich“ auswählen.

Beispielaufgabe 3:

Karin arbeitete die letzten drei Wochen an einem wichtigen Projekt. Sie war von Anfang an motiviert bei der Sache. Während des Projekts traten auch einige Schwierigkeiten auf. Aufgrund ihres Einsatzes und ihres Fachwissens konnte sie die Probleme jedoch letztendlich lösen. Karin hat auch in dieser schwierigen Zeit an sich und den Erfolg des Projekts geglaubt. Bei der abschließenden Präsentation ihrer Arbeit erhält Karin viel Lob. Wie fühlt sich Karin in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Sie ist erleichtert. (A)		X
Sie ist stolz. (B)	X	
Sie ist herausgefordert und motiviert. (C)		X
Sie ist überrascht. (D)		X
Sie ist dankbar. (E)		X

Erklärung der richtigen Antworten:

Aus der Situationsbeschreibung erfahren wir, dass Karin an einem wichtigen Projekt gearbeitet hat. Wir erfahren zudem, dass es während des Projekts Schwierigkeiten zu meistern gab. Im vierten und fünften Satz wird deutlich, dass Karin diese Probleme lösen konnte, und auch während dieser Zeit an sich und den Erfolg des Projektes geglaubt hat. Da sie nun am Ende des Projekts für ihre Arbeit gelobt wurde, ist es wahrscheinlich, dass Karin stolz auf sich ist. Daher müssen Sie bei „Sie ist stolz.“ die Antwort „eher wahrscheinlich“ auswählen.

Aus der Situationsbeschreibung erfahren wir zwar, dass Karin von Beginn an herausgefordert und motiviert war, jedoch können wir nicht sagen, ob dies auch noch in der aktuellen Situation zutrifft, da wir nicht erfahren, wie es mit dem Projekt und Karins Aufgaben weitergeht. Daher müssen Sie bei „Sie ist herausgefordert und motiviert.“ die Antwort „eher unwahrscheinlich“ auswählen. Aus der Situationsbeschreibung geht auch nicht hervor, ob Karin bei der Bewältigung der Probleme Hilfe hatte, sodass wir nicht beurteilen können, ob sie aktuell für etwas dankbar ist. Es ist auch eher unwahrscheinlich, dass Karin nun erleichtert ist, da wir aus der Situationsbeschreibung erfahren, dass sie an sich und den Erfolg des Projekts immer geglaubt hatte. Daher ist es auch unwahrscheinlich, dass die mit einem negativen Ausgang des Projekts gerechnet hat. Daher müssen Sie bei „Sie ist erleichtert.“ ebenfalls die Antwort „eher unwahrscheinlich“ auswählen. Da wir aus der Situationsbeschreibung wissen, dass Karin mit dem Erfolg des Projekts gerechnet hat, ist es auch unwahrscheinlich, dass Karin nun überrascht ist. Wir erfahren auch nicht, ob Karin mit einem Lob gerechnet hat oder nicht. Daher müssen Sie bei „Sie ist überrascht.“ ebenfalls die Antwort „eher unwahrscheinlich“ auswählen.

Beispielaufgabe 4:

Dominik ist alleinerziehender Vater. Er hängt sehr an seinem Sohn und wünscht sich für ihn nur das Beste. Da sein Arbeitgeber Konkurs anmelden musste, verlor er vor zwei Monaten seine Arbeit. Mittlerweile hatte er schon eine neue Arbeitsstelle gefunden. Mit seinem neuen Gehalt konnten sie sich die Miete aber nicht leisten. Daher mussten sie umziehen. Sein Sohn hat Schwierigkeiten in der neuen Umgebung Freunde zu finden, und fühlt sich einsam. Das macht dem Sohn sichtlich zu schaffen. Dominik weiß nicht, wie er seinem Sohn helfen soll. Wie fühlt sich Dominik in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Er ist traurig. (A)	X	
Er empfindet Mitleid. (B)	X	
Er fühlt sich schuldig. (C)		X
Er bereut etwas. (D)		X
Er liebt seinen Sohn. (E)	X	

Erklärung der richtigen Antworten:

Aus der Situationsbeschreibung wissen wir, dass sich Dominik mit seinem Sohn sehr verbunden fühlt, und für ihn nur das Beste möchte. Daher ist es auch wahrscheinlich, dass er seinen Sohn liebt. Wir erfahren auch, dass sein Sohn Probleme hat Freunde in der neuen Wohngegend zu finden. Sein Vater Dominik bekommt mit, dass ihn dies unglücklich macht. Er weiß jedoch nicht, wie er seinem Sohn helfen könnte. Daher ist es wahrscheinlich, dass er Mitleid mit der Lage seines Sohnes hat, und sich dadurch ebenfalls traurig fühlt. Sie müssen daher bei „Er ist traurig.“, „Er empfindet Mitleid.“, und bei „Er liebt seinen Sohn.“ die Antwort „eher wahrscheinlich“ auswählen.

Aus der Situationsbeschreibung geht nicht hervor, dass Dominik meint, für die aktuelle Lage seiner Familie verantwortlich zu sein. Daher können wir auch nicht sagen, ob sich Dominik schuldig fühlt. Sie müssen daher bei „Er fühlt sich schuldig.“ die Antwort „eher unwahrscheinlich“ auswählen. Wir wissen auch nicht, ob Dominik meint, dass er damals aus heutiger Sicht etwas besser machen hätte können. Daher können wir auch nicht sagen, ob Dominik etwas bereut. Sie müssen daher bei „Er bereut etwas.“ ebenfalls die Antwort „eher unwahrscheinlich“ auswählen.

Beispielaufgabe 5:

Silke und Eva haben gemeinsam zu studieren begonnen. Beide sind sehr engagiert und erfolgsorientiert. Während Silke nebenher arbeiten muss, wird Eva von ihrer Familie unterstützt. Eva kann sich daher voll auf ihr Studium konzentrieren. Silke hält diesen Vorteil von Eva für ungerecht. Sie hätte selbst auch gerne bessere Bedingungen zum Studieren. Wie fühlt sich Silke in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Sie ist enttäuscht. (A)		X
Sie ist neidisch. (B)	X	
Sie ist eifersüchtig. (C)		X
Sie ist stolz. (D)		X
Sie ist zuversichtlich. (E)		X

Erklärung der richtigen Antworten:

Aus der Situationsbeschreibung erfahren wir, dass Eva bessere Studienbedingungen hat als Silke. Wir erfahren auch, dass Silke selbst gerne bessere Bedingungen zum Studieren hätte und es als ungerecht erlebt, dass Eva diese besseren Bedingungen bereits hat. Daher ist es wahrscheinlich, dass sie Neid empfindet. Daher müssen Sie bei „Sie ist neidisch“ die Antwort „eher wahrscheinlich“ auswählen.

Aus der Situationsbeschreibung geht nur hervor, dass Silke wahrscheinlich gerne bessere Studienbedingungen hätte. Wir wissen nicht, ob sie Eva auch um ihre Beziehung zu ihrer Familie beneidet. Von Eifersucht kann man nur sprechen, wenn das Objekt der Begierde ein Mensch ist. Daher können wir auch nicht sagen, ob Silke eifersüchtig ist. Wir erfahren aus der Situationsbeschreibung auch nichts darüber, wie Silke ihre Zukunft sieht. Daher können wir nicht entscheiden, ob sie zuversichtlich ist. Aus der Situationsbeschreibung geht auch nicht hervor, ob Silke eher optimistisch oder eher pessimistisch in ihre Zukunft blickt, sodass wir nicht entscheiden können, ob sie aktuell zuversichtlich ist. Wir erfahren aus der Situationsbeschreibung auch nichts darüber, wie weit Silke bereits in ihrem Studium gekommen ist und ob sie bereits wesentliche Hürden erfolgreich meistern konnte. Daher können wir auch nicht sagen, ob Silke aktuell stolz auf sich und ihre Leistungen ist. Aus diesen Gründen müssen Sie bei „Sie ist enttäuscht.“, „Sie ist eifersüchtig.“, „Sie ist stolz.“, und „Sie ist zuversichtlich.“ die Antwort „eher unwahrscheinlich“ auswählen.

Beispielaufgabe 6:

Heiko hatte mit einem Kollegen im Büro immer wieder Probleme. Dies beeinträchtigte seine Lebensqualität merklich. Nun hat der Kollege eine Stelle in einer anderen Firma angenommen. Der neue Kollege scheint sehr nett zu sein. Wie fühlt sich Heiko in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Er ist mit seinem Leben zufrieden. (A)		X
Er ist ausgeglichen. (B)		X
Er ist erleichtert. (C)	X	
Er ist zuversichtlich. (D)	X	
Er ist herausgefordert und motiviert. (E)		X

Erklärung der richtigen Antworten:

Aus den ersten beiden Sätzen der Situationsbeschreibung wissen wir, dass Heiko Probleme mit einem Kollegen hatte, der ihm zu schaffen machten. Da der Kollege nun eine neue Stelle annimmt, fällt dieses Problem für Heiko weg. Es ist daher wahrscheinlich, dass Heiko erleichtert ist. Im vierten Satz erfahren wir, dass Heiko nun einen neuen Kollegen hat, den er für nett hält. Daher ist es auch wahrscheinlich, dass Heiko nun zuversichtlicher in die Zukunft blickt. Daher müssen Sie bei „Er ist erleichtert.“ und „Er ist zuversichtlich.“ die Antwort „eher wahrscheinlich“ auswählen.

Aus der Situationsbeschreibung erfahren wir nur sehr wenig über Heikos Leben. Daher können wir auch nicht beurteilen, ob er mit seinem Leben aktuell zufrieden ist und ob er aktuell ausgeglichen ist. Es könnte ja sein, dass der ehemalige Kollege nur eines der Probleme war, mit denen Heiko zu kämpfen hat. Da wir nicht wissen, wie Heiko seine Lebensbereiche beurteilt, wissen wir nicht, ob er zufrieden oder ausgeglichen ist. Wir wissen auch nicht, ob Heiko aktuell an Dingen arbeitet, die für ihn eine Herausforderung darstellen und die er gerne meistern würde. Daher können wir anhand der Informationen aus der Situationsbeschreibung nicht eindeutig sagen, ob Heiko im Moment herausgefordert und motiviert ist. Daher müssen Sie bei „Er ist mit seinem Leben zufrieden.“, „Er ist ausgeglichen.“, und „Er ist herausgefordert und motiviert.“ die Antwort „eher unwahrscheinlich“ auswählen.